

# Betriebsanleitung

## ARC

CODIPROLUX SA  
25, Salzbaach L-9559 Wiltz  
Tel : +352 26 81 54 1  
www.codipro.net • info@codipro.net



### ANWENDUNGSBEREICH

Diese Betriebsanleitung gilt für den von CODIPRO hergestellten Anschlagpunkt ARC50.

### PRODUKTBESCHREIBUNG

Der Anschlagpunkt besteht aus einem Hehebogen und zwei M64-Schrauben zur Befestigung an der Last. Die Tragfähigkeit beträgt 50 Tonnen bei Sicherheitsfaktor 5 und 63 Tonnen bei Sicherheitsfaktor 4. Der Anschlagpunkt wurde speziell für die Verwendung mit dem automatischen Haken NEO50 von Elebia entwickelt. Auf Anfrage kann seine Kompatibilität mit anderen Haken oder Schäkeln aus dem Standardsortiment geprüft bzw. bestätigt werden.

### KONFORMITÄT

Der Anschlagpunkt entspricht der Europäischen Richtlinie 2006/42/EG. Er wird mit einer EG-Konformitätserklärung geliefert. Außerdem entspricht er den Spezifikationen von CODIPRO. Der Sicherheitsfaktor beträgt > 2,5 gegen Verformung und > 5 gegen Brüche (> 4 bei einer Tragfähigkeit von 63 t). Das Zertifikat ist nur für die von CODIPRO hergestellten und mit den Spezifikationen von CODIPRO konformen Anschlagpunkten gültig. Jegliche Änderung der Vorrichtung ohne schriftliche Genehmigung von CODIPRO führt zur Ungültigkeit des Konformitätszertifikats.

### NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Das Material muss von kompetenten und geschulten Personen entsprechend den am Einsatzort geltenden Normen eingesetzt werden. Es ist untersagt, unter einer schwebenden Last hindurchzugehen und/oder es darf sich nicht mehr Personal als nötig im Bereich des Hebevorgangs aufhalten. Vermeiden Sie jegliche gefährliche Handlung während der Hebung, wie z. B. Stöße, Ziehen und Vibrationen. Halten Sie sich genau an die auf dem Zertifikat angegebene Tragfähigkeit. Alle mit dem Anschlagmittel verbundenen Teile müssen mit der Tragfähigkeit kompatibel sein und in Übereinstimmung mit den geltenden Normen konstruiert sein.

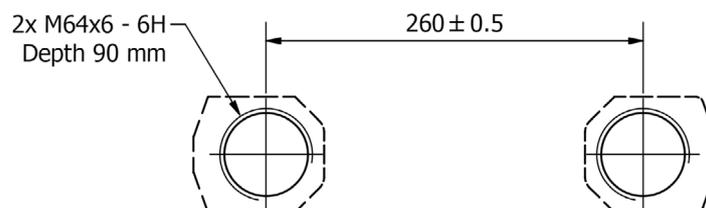
### SICHERSTELLUNG DER GEEIGNETEN VERWENDUNG DES ANSCHLAGMITTELS

- Prüfen Sie, ob die Höhe einen sicheren Hebevorgang ermöglicht.
- Verwenden Sie die Anschlagpunkte oberhalb des Schwerpunkts, damit die Last nicht umkippt.
- Prüfen Sie die korrekte Bewegung der gesamten Einheit bestehend aus Anschlagmittel / Last / Befestigungspunkt, um Schäden zu vermeiden.
- Legen Sie den Weg fest, dem die Last folgt, machen Sie die Gänge und den Bereich frei, in dem die Last platziert wird.
- Stellen Sie sich niemals zwischen die Last und ein Hindernis oder eine Wand.

Vermeiden Sie die Verwendung in korrosiven, aggressiven und/oder sandigen, chemischen, sauren oder nebeligen Umgebungen. Die Vorrichtung ist für den Einsatz bei Temperaturen zwischen -20°C und +100°C ausgelegt. Nicht außerhalb dieses Temperaturbereichs verwenden. Der Anschlagpunkt ist für maximal 10.000 Zyklen zertifiziert. Bitte wenden Sie sich an den Hersteller für spezifische Verwendungen und/oder zusätzliche Informationen.

### MONTAGEANLEITUNG

Der ARC 50 muss oberhalb des Lastschwerpunktes angebracht werden, um ein lineares Anheben (d. h. bei 0°) zu ermöglichen. Alle Anschlagmittel müssen in alle Richtungen voll beweglich bleiben, ohne dass die Bewegung behindert wird. Bitte beachten Sie ggf. die Anweisungen des Lastherstellers. Die Gewindebohrungen zur Aufnahme der Bolzen müssen den geltenden europäischen Normen entsprechen und so konstruiert sein, dass sie mit der Tragfähigkeit des Anschlagpunktes kompatibel sind. Die Spezifikationen für die Gewindebohrungen werden in der folgenden Abbildung dargestellt.



07.2020

Der Anschlagpunkt ist nur für gerade Hebevorgänge ausgelegt. Verwenden Sie ihn nicht, wenn der Hebewinkel 6° überschreitet. Vertikale Rotationen (d. h. entlang einer horizontalen Achse) sind verboten. Falls die Gewindebohrungen nicht genau oberhalb des Schwerpunktes liegen, kann die Position des Schwerpunktes durch Hinzufügen von Gegengewichten zur Last oder auf andere Weise angepasst werden. Wenn eine solche Änderung der Last durchgeführt wird, muss natürlich die Kompatibilität des Anschlagpunktes mit der Last überprüft werden.

Befolgen Sie die Montageanleitung:

1. Prüfen Sie jedes Teil vor dem Zusammenbau visuell und stellen Sie sicher, dass es nicht defekt ist.
2. Positionieren Sie den Bogen in einer Linie mit den Gewindebohrungen.
3. Ziehen Sie die Bolzen mit dem in der folgenden Tabelle angegebenen Anzugsmoment an.
4. Beachten Sie die allgemeine Betriebsanleitung für den Hebevorgang.

Bolzen	Anzugsmoment
M64x340 mm	1000 Nm

## GEBRAUCHSANWEISUNG

Der ARC wurde speziell für die Verwendung mit dem automatischen Haken NEO50 von Elebia entwickelt.

1. Bereiten Sie ordnungsgemäß einen Arbeitsbereich für den Hebevorgang vor. Bitte beachten Sie die Betriebsanleitung der Vorrichtung.
2. Bringen Sie das Lastaufnahmemittel im Inneren des ARC an. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung der Hebevorrichtung.
3. Überprüfen Sie die Montage (Last + ARC + Hebevorrichtung).
4. Setzen Sie die gesamte Hebevorrichtung unter Spannung und beginnen Sie langsam mit der Hebung. Achten Sie dabei besonders auf die Bewegung der gesamten Einheit.
5. Vorsicht vor Kollisionen beim Anheben.
6. Legen Sie die Last so langsam wie möglich an einer geeigneten Stelle ab.
7. Entfernen Sie die Hebevorrichtung, um die Last zu lösen.

## KONTROLLE UND WARTUNG

Die Kontrolle muss von kompetenten und geschulten Personen entsprechend den am Einsatzort geltenden Normen durchgeführt werden. Vor jeder Verwendung ist eine Sichtprüfung erforderlich. Folgende Punkte müssen immer überprüft werden:

- Verschleiß, Verformung, anormale Korrosion
- Aufbau und Gelenke der beweglichen Teile
- Anzugsmoment der Bolzen
- Brüche, Verformungen, Risse
- CE-Kennzeichnung und CE-Gravur (Tragfähigkeit, Rückverfolgbarkeit, Hersteller)

Wenn eines dieser Kriterien als nicht konform eingestuft wird, muss das Material weiter untersucht werden. Eine ausführliche Überprüfung sollte bei normalem Gebrauch einmal pro Jahr, bei intensivem Gebrauch mehrmals pro Jahr durchgeführt werden.

## LAGERUNG

Lagern Sie das System auf einer dafür vorgesehenen Vorrichtung. Reinigen Sie das Anschlagmittel regelmäßig (verwenden Sie dafür nur ein Tuch und Wasser). Fetten Sie die unbeschichteten Bereiche leicht ein, um Korrosionen bei längerer Lagerung zu verhindern.